

# Freaky Fam

## Nichts ist, wie es scheint

Von FunkyHeart

### Prolog: Die Familie

Viele Leute sagen immer:

Meine Familie ist nicht normal!

Glaubt ihr das echt?

Ich behaupte, dass meine Familie die unnormalste dieses und aller anderer Planeten ist. Warum ich das tue? Weil es so ist.

Mein „Vater“ ist ein Vampir.

Ich habe das Wort Vater beabsichtigt in Anführungszeichen gesetzt und erneut fragt ihr euch warum.

Eigentlich trifft der Begriff „Familie“ auch nicht auf uns zu. Vielmehr ist es eine Zweckgemeinschaft, alleine wären wir alle nicht mehr am leben.

Wir sind das, was Menschen als Fabelwesen bezeichnen und ja, ich hatte eine schwere Kindheit. Doch nun zurück zu meinem „Vater“, wir nennen ihn so um unsere Tarnung aufrecht zu halten.

Vampire sind eingebildet, stehen gerne im Mittelpunkt und wenn sie Berufe ausüben, dann sind es welche wo man sich nicht die Hände schmutzig machen muss und man Unmengen Geld scheffelt. Andere wiederum, werden Kredithaie, Anwälte oder sadistische Richter, hauptsächlich sie machen es ihren Mitmenschen so schwer wie möglich.

Kurz: Sie sind geldgeile, arrogante, bösertige Schnösel.

Das charmante Lächeln meines Blutsaugervaters sah ich jeden morgen, wenn ich mit dem Bus zur Schule fuhr. Er war Fotomodel und grinste mich von fast jeder Plakatwand an. Klar, es gibt Leute die sich über den Erfolg eines geliebten Menschen freuen.

(Ist es richtig hier überhaupt von einem Menschen zu sprechen?)

Ich zähle nicht zu ihnen.

Im Gegenteil, ich bin eine der Leute, die besagte Plakate mit Edding beschmiert.

Mein letzter Freund (und voraussichtlich würde er auch der letzte in meinem Leben sein) war von meinem Dad gebissen worden, was ich natürlich erst bemerkte, als er

schreiend aus dem Haus stürzte. Die Nachricht, dass mein Vater gerne Leute biss verbreitete sich innerhalb eines Tages nicht nur in der gesamten Stadt, nein, auch in der Schule war ich nun der Freak. Dafür hasse ich diesen blutgeilen Bock noch heute. Außerdem macht es mir Spaß Plakate zu beschmieren, aber das bleibt bitte unter uns.

Ich heiße übrigens Cecile und bin eine Sukubus.

Noch nie gehört? Das liegt daran das wir fast wie Menschen aussehen und uns perfekt anpassen können, das heißt...wenn wir wollen.

Um uns aus den Augen eines Menschen zu beschreiben:

„Wow! Cecile sieht echt klasse aus. Ein richtiger Engel. Sie hat eine klasse Figur, schreibt nur gute Noten, ist beliebt (zumindest war ich das bis zu dem Tag des gebissenen Freundes) und sie ist trotzdem so natürlich.“

Das geht runter wie Öl.

(Ich lache gerade diabolisch, aber es auf zu schreiben, im Sinne von: Hahahahahaha! gibt es nicht so toll wieder, es ist nicht dramatisch genug, versteht ihr? Nehmen wir an jemand liest das Buch ohne jegliche Begeisterung, wie hört sich das denn dann bitte an? Hahaha ist das langweilig? Nein, danke, darauf verzichte ich. Stellt es euch einfach vor wie ein Engel der von Satan besessen ist lacht.)

Die Leser, die wissen was es mit einer Sukubus auf sich hat denken sich jetzt wahrscheinlich, dass das mit meinem Freund doch nicht so schlimm ist, zu denen möchte ich kurz etwas sagen:

Doch! Das ist es!

(Danke für ihre Aufmerksamkeit!)